



Zusammenfassung der Pfeifenratssitzung

Pfeifenrauchen trägt zu einem einigermaßen objektiven und gelassenen Urteil über menschliche Angelegenheiten bei.

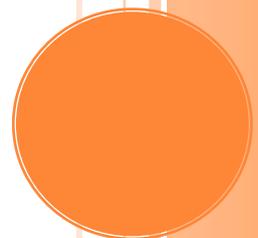
Albert Einstein

Erstellt: 30. November 2009

Verfasser: Dieter von Seht

Pfeifenratsstube Rest. Sonneberg, 4313 Möhlin

<http://www.tabakkollegium.ch>



TABAKKOLLEGIUM Fricktal

Pfeifenratssitzung vom 26. Oktober 2018

Obmann Dieter von Seht liess Glocke schwingen und begrüßte das vollzählig erschienene Tabakkollegium zum heutigen Abend.



Er berichtet vom Ballenberg-Anlass vom 20. Oktober. Bei dem Kurs ging es um die *Tabakpfeife – Rauchen und Pflegen* von und mit Roman Peter. Max, Dieter, Paul und Theo konnten eine

«Auf Kurs! Bestätigung» in Empfang nehmen. Es war für sie ein schöner, informativer und lehrreicher Tag. Es wurde gereinigt, geschliffen, gewachst und poliert. Und alle gingen mit glänzenden, fast neuen Tabakpfeifen nach Hause.



Das Kurszentrum Ballenberg ist die Nachfolgeinstitution der traditionsreichen Heimaterwerkschule Mälene in Richterswil. Die Genossenschaft Schweizer Heimaterwerke und die Stiftung Schweizerisches Freilichtmuseum Ballenberg gründeten 1994 die Stiftung Heimaterwerkschule Ballenberg mit Sitz in Brienz und führen das Kurszentrum Ballenberg Heimaterwerk seit 1996 im neu erbauten Haus beim Eingang West des Freilichtmuseums Ballenberg. Im Programm sind Kurse für Handwerk, traditionelles Bauhandwerk und zeitgenössische Gestaltung. Die unmittelbare Nähe zum Freilichtmuseum Ballenberg und die enge Zusammenarbeit mit bestqualifizierten Fachleuten und befreundeten Institutionen aus dem In- und Ausland ermöglichen Reflexionen über Normen, Überlieferung, Tradition und Erneuerung, Veränderung und aktuelle Entwicklung in der Gesellschaft und der Gestaltung des Alltags.

Wir bestätigen, dass

**Max Adler
Dieter von Seht
Paul Unold
Theo Müller**

den Kurs

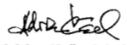
**ballenberg
kurse.ch**

**Tabakpfeife - Rauchen
und Pflegen
20. Oktober 2018**

erfolgreich besucht haben.

Kurszentrum Ballenberg

Kursleitung


Adrian Knüsel, Leiter


Roman Peter

Kurszentrum Ballenberg, CH-3550 Hohenstein
www.ballenbergkurse.ch
info@ballenbergkurse.ch
Handwerk, Vermittlung und Dokumentation

AUF KURS!

EDUQUA



TABAKKOLLEGIUM Fricktal

Da Obmann Dieter sich im Moment sehr mit der Homepage beschäftigt hat und sich ärgerte, hat er sich mit dem Webmaster für eine neue moderne Homepage entschieden. Der Webmaster erklärt Dieter, dass er erkennt, wie oft die Website aufgerufen wird und sei enttäuschend selten der Fall. Da stellt sich dem Obmann grundsätzlich die Frage: Rechtfertigt sich der Aufwand und erichtet sich an das Kollegium: Wollen wir damit weiter machen? Nach einer lebhaften Diskussion über Für und Wider wurde mehrheitlich (aber nicht vollständig) entschieden, dass das Tabakkollegium als *kleines Grüppli* keine Website benötigt.

Entgegen dem Entscheid hat Obmann Dieter anderen Tags mit dem Webmaster vereinbart, dass weiterhin eine einfache, praktikable Homepage zur Verfügung stehen soll. Mit diesem Vorgehen ist sichergestellt, dass die bisher geleistete Arbeit (Jahrbücher, Bilder und die Monatsberichte) gesichert und verfügbar bleiben und dass die Tabakkollegen, die es denn wollen, darauf zugreifen können. Und der Obmann kann die alten Daten auf einen externen Speicher auslagern und somit Platz auf seinem PC machen. Auf diese Weise ist allen gedient.

Der Webmaster wird das Grundgerüst aufbauen und Max und Dieter können dann Fotos, Berichte, Jahrbücher etc. selber einfügen. Der Webmaster wird die gesamten Daten in eine neue Website «zügeln». Paul stellt sicher, dass die Adresse www.tabakkollegium.ch nicht gelöscht wird.

Nachdem das Thema Homepage abgehandelt war, wurde auch schon das Essen aufgetragen. Immerhin herrschte in diesem Fall fast Einigkeit: Vor den meisten Tabakkollegen lag ein riesiges, perfekt gebratenes Kotelett mit Pommes. Nach dem Essen wurde über viele Alltagsthemen und tiefgreifende Probleme diskutiert. Auch die anstehenden Abstimmungen wurde kurz gestreift, aber auch hier gab es keine einstimmige Meinung. Es war aber wie gewohnt, ein interessanter und gemütlicher Abend.

Und (fast) in globo verabschiedeten sich die Tabakkollegen bis zur nächsten Pfeifenratssitzung im November.